

VERKEHRSFORUM 1 – Ergebnisprotokoll

Datum: 16.06.2015, 18:30 – 19:45 Uhr

Ort: Völklingen, Neues Rathaus

Teilnehmende: siehe Liste der Teilnehmenden (Anlage 1)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Einführung in die Thematik
3. Anregungen der Teilnehmenden
4. Weiteres Vorgehen

| Punkt | Ergebnis | Zuständig |
|-------|--|-----------|
| 1 | <p>Begrüßung</p> <p>Herr Oberbürgermeister Lorig begrüßt zum Verkehrsforum und erläutert die Wichtigkeit der Akteursbeteiligung im Zusammenhang mit dem Verkehrsentwicklungsplan (VEP).</p> <p>Er erklärt zudem, dass es zusätzlich zu der Akteursbeteiligung eine Bürgerbeteiligung geben wird.</p> <p>Er hebt hervor, dass alle nicht Anwesenden des Verkehrsforums, wie auch die Anwesenden, ihre Anmerkungen und Stellungnahmen auch via Email, Telefon oder Post an die Stadtverwaltung oder an das Planungsbüro abgeben können.</p> | |
| 2 | <p>Einführung in die Thematik</p> <p>Herr Scherer (Stadtplanung) erläutert die Hintergründe des aktuellen VEP. Der in die Jahre gekommene alte VEP (25 Jahre) sowie veränderte Rahmenbedingungen (z.B. demographischer Wandel) erfordern eine neue Auseinandersetzung mit dem Thema Verkehr in Völklingen und machen neue Verkehrsuntersuchungen, Planungsziele und Konzepte in Völklingen notwendig. Es ist wichtig Faktoren wie Mobilitätskosten und neu aufkommende Themen wie Elektromobilität zu berücksichtigen.</p> <p>Alle Mitglieder des Verkehrsforums sind aktiv am Verkehrsgeschehen in Völklingen beteiligt und sollen daher in den Planungsprozess einbezogen werden. Alle Probleme und Anmerkungen sollen Berücksichtigung finden.</p> <p>Herr Schleicher-Jester (R+T) erläutert Inhalte sowie die Aufgaben und den Ablauf des VEP. Er betont die Wichtigkeit eines breiten Konsenses in der Politik und Bevölkerung für die Akzeptanz des VEP. Zudem bittet er um die Zusendung aller, die Verkehrsplanung / -entwicklung betreffenden Unterlagen während des</p> | |

| | | |
|---|---|--|
| | Planungsprozesses, um eine Berücksichtigung aller Aspekte gewährleisten zu können. Anschließend fordert er die Teilnehmenden des Verkehrsforums auf ihre Anregungen / Probleme / Hinweise zum Thema Verkehr in Völklingen zu äußern. | |
| 3 | <p>Anregungen der Teilnehmenden</p> <p>Herr Petry, Seniorenbeirat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchgangsverkehr als Problem vieler Völklinger Stadtteile - Geringschätzung der Stadtteile als Lebensraum und dadurch sinkende Lebensqualität in den Ortszentren durch zu viel Kfz-Verkehr - Frage inwieweit bereits vorhandene Verkehrszählungen und -befragungen im neuen VEP berücksichtigt werden <p>Herr Schleicher-Jester, R+T und Herr Scherer, Stadtverwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> - alle Grundlagendaten werden im VEP verarbeitet und berücksichtigt - die verkehrlich schwierige Situation in einigen Stadtteilen ist bekannt und ebenfalls Teil der Untersuchung <p>Frau Folz (SPD) nennt folgende Problempunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreisverkehr am Amtsgericht (kurzfristig, Zuständigkeit des LfS) - Heinestraße - Lauterbachtal: zu viel Durchgangsverkehr - B51 Luisenthal: hohe Verkehrsbelastung, auf Straße kann aber nicht verzichtet werden, Stadtteilentwicklung abseits der B51 erforderlich - Innenstadt: komplizierte Führung des Verkehrs - Zu klären ist, welche Mobilitätsbedürfnisse erfüllt werden müssen. <p>Frau Müller, Landesbetrieb für Straßenbau</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umbau der Brücke (Südtangente) und somit auch Kreisverkehr am Amtsgericht sind Teil einer Verkehrsuntersuchung ab Herbst 2015 <p>Herr Altmeyer, SHG-Kliniken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auf welches Gebiet bezieht sich die Planung des VEP, nur Völklingen oder auch Umgebung? - Wegweisung zu den SHG-Kliniken verbessern, da Fahrzeuge häufig in die Richardstraße fahren, Zufahrt zum Parkhaus ist in der Pasteurstraße <p>Herr Lorig, Oberbürgermeister</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anschrift der SHG-Kliniken abändern in „Richardstraße, Zufahrt über Pasteurstraße“, um Problem zu beheben <p>Herr Altmeyer, SHG-Kliniken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anschrift bereits geändert, Problem jedoch nicht gelöst | |

| | | |
|--|--|--|
| | <p>Frau Blatt, OV Ludweiler</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planung des VEP bezieht sich auf das gesamte Stadtgebiet - Frage nach Behandlung einzelner Problempunkte in den Stadtteilen evtl. mit Bürgern <p>Herr Schleicher-Jester, R+T</p> <ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Darlegung der Probleme in den Stadtteilen zunächst am besten, dann Klärung, ob eine gemeinsame Begehung zusätzlich notwendig oder hilfreich wäre - allgemeine / wesentliche Probleme können im Verkehrsforum angesprochen werden <p>Herr Michaltzik, Sicherheitsbeirat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsführung in der Innenstadt an vielen Stellen sehr unklar, vereinfachen (z.B. Aufhebung von Einbahnstraßen) - subjektives Sicherheitsgefühl von Fahrradfahrern stark durch parkende Kfz auf Gehwegen und häufig zu hohe Geschwindigkeiten der fahrenden Kfz beeinträchtigt - erhofft sich vom VEP klarere Strukturen im Verkehrssystem für alle Verkehrsteilnehmer, eine (autofreie) Fußgängerzone, ein Parkraumkonzept, das das Problem der parkenden Kfz auf den Gehwegen mindert, das Absenken von Bordsteinen für sicheres und komfortableres Radfahren und Zu-Fuß-Gehen, die Herstellung / Gewährleistung von Verkehrssicherheit besonders im Umfeld der Schulen sowie Tempo 30-Straßen, die auch baulich das Gefühl einer Tempo 30-Straße vermitteln <p>Herr Haag, SNS GmbH</p> <ul style="list-style-type: none"> - Trennung der Verkehrsträger im Straßenraum, Busse stehen häufig im Stau - hohe Pkw-Zulassungszahlen und hohe MIV-Anteile im Saarland - Förderung des ÖPNV und vorrangige Behandlung an wichtigen Stellen im Verkehrssystem, ausreichend breite Straßen - vorhandenes Netz weiter stärken und ausbauen, um im Zuge der gesellschaftlichen Versorgungsfunktion alle, auch neue, Stadtgebiete anzubinden <p>Herr Degen, Die LINKE</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bau des Globus vor den Toren der Innenstadt, war ein Fehler - Parkverhalten, sowohl in der Innenstadt als auch in den Stadtteilen problematisch - ÖPNV muss gestärkt werden - Rosselbahn evtl. reaktivieren - Wegweisung und Einbahnstraßen schlecht - Beschilderung SHG-Kliniken unklar <p>Herr Agostini, Völklinger Wirtschaftskreis e.V.</p> <ul style="list-style-type: none"> - wirtschaftliche Aspekte in Völklingen in Verkehrsplanung | |
|--|--|--|

| | | |
|--|---|--|
| | <p>berücksichtigen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Globus ist wichtig für Kundenfrequenz in der Innenstadt, baulich aber schlecht - Öffnung der Poststraße für den Verkehr (mit damals fast einstimmiger Entscheidung) grundsätzlich richtige Entscheidung, Poststraße bedarf jedoch einer Umplanung - häufig kritische Situationen in Poststraße, da es keine eindeutige Trennung zwischen Fuß- und Kfz-Verkehr gibt - Kfz-Verkehr und ÖPNV wichtig für Straße, um (Kunden-) Frequenz in der Straße zu erhalten <p>Herr Gundacker-Dollak, VVB</p> <ul style="list-style-type: none"> - ÖV in Völklingen ist gut, Zukunft aber offen - starker Rückbau von Busspuren und gesonderten Signalen für den ÖPNV in der Vergangenheit ist kritisch - Bushaltestellen werden oft zugeparkt (z.B. Bismarckstr.) - Poststraße durch parkende Fahrzeuge häufig Engstelle für ÖPNV; ÖPNV aus Poststraße herausnehmen, da zwei fußläufige Haltestellen im Umfeld <p>Herr Agostini, Völklinger Wirtschaftskreis e.V.</p> <ul style="list-style-type: none"> - weniger Kunden in Poststraße, wenn ÖPNV dort nicht mehr fährt - evtl. Problematik für Patienten des neuen Orthopädiekums <p>Frau Folz, SPD</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bushaltestellen in Poststr. nicht so wichtig, keine großen Einkäufe - eine Möglichkeit, ÖPNV-Haltestelle fußläufig und direkt zu erreichen: Fußweg zwischen Poststraße und Am Hüttenwerk - verkehrliche Situation in der Poststraße gefährlich <p>OB Lorig</p> <ul style="list-style-type: none"> - Poststraße soll für Kfz-Verkehr geöffnet bleiben <p>Frau Herzhauser, Kinder- und Jugendbeauftragte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berücksichtigung von Kinder- und Jugendbelangen - Einfließen von Schulwegen in die Planung - evtl. Kontakt zu Schulleitungen - Schaffhauser Straße mit sehr hohem Schwerverkehrsanteil großer Gefahrenpunkt <p>Herr Haag, SNS GmbH</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Vorgabe der Bundesregierung zur Barrierefreiheit bis 2020 erfordert viele Maßnahmen, u.a. Umbau mit Hochborden für Poststraße <p>Frau Roth, OV Völklingen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einfahrverbot für Kfz von L136 in Püttlinger Str. wird oft | |
|--|---|--|





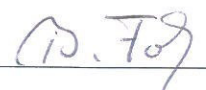
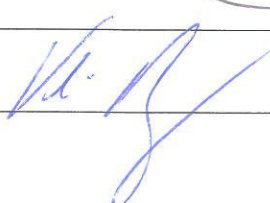
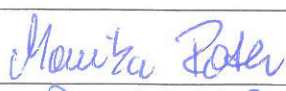
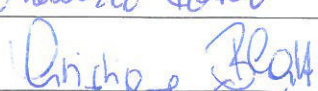

| | | |
|---|---|--|
| | <p>missachtet, da Kfz Umfahrung der Grüninsel vermeiden wollen</p> <p>Herr Schreiner, Saarstahl</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsbedürfnisse von Saarstahl mit 3.500 Beschäftigten und 4 Torhäusern (davon 3 für Lkw) müssen berücksichtigt werden | |
| 4 | <p>Weiteres Vorgehen</p> <p>Herr Petry, Seniorenbeirat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bis wann können Anmerkungen nachgereicht werden? <p>Herr Schleicher-Jester; R+T</p> <ul style="list-style-type: none"> - keinerlei zeitliche Einschränkung - Anmerkungen können außerhalb der Sitzungstermine, jederzeit während der Planungsphase abgegeben werden <p>Herr Scherer, Stadtverwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit dem Protokoll werden die E-Mail-Adressen versendet, über die online Rückmeldungen und Anmerkungen abgegeben werden können. - Auf der Homepage der Stadt Völklingen ist es geplant einen Link einzurichten, über den ebenfalls Stellungnahmen abgegeben werden können. Dieser dient vor allem der Bürgerbeteiligung. <p>Herr Schleicher-Jester, R+T, bedankt sich für die rege und konstruktive Mitarbeit und die vielen wertvollen Informationen.</p> <p>Herr OB Lorig schließt die Diskussionsrunde und bedankt sich für die Teilnahme am Verkehrsforum.</p> | |

Darmstadt, 17.06.2015

R+T, Dr. Frank Schleicher-Jester

R+T, M.Sc. Sabrina Weisz

**Verkehrsentwicklungsplan Völklingen: 1. Sitzung des Verkehrsforums
am 16.06.2015, 18:30 Uhr, Neues Rathaus, Großer Sitzungssaal
Teilnehmerliste**

| Name | Funktion | e-Mail-Adresse | Unterschrift |
|-----------------------------------|---|---------------------------------------|---|
| Herr Klaus Lorig | Oberbürgermeister | Klaus.Lorig@voelklingen.de |  |
| Herr Wolfgang Bintz | Bürgermeister | Wolfgang.Bintz@voelklingen.de | |
| Herr Beck | Leiter Fachbereich 4 | Heinz.Beck@voelklingen.de | |
| Herr Scheidhauer, | Vorstand Fachbereich 4 | Rainer. Scheidhauer@voelklingen.de | |
| Herr Mailänder | Leiter Fachdienst 32 | Herbert.Mailaender@voelklingen.d e |  |
| Herr Scherer | Leiter Fachdienst 46 | Ludwin-Scherer@voelklingen.de |  |
| Frau Ney | Fachdienst 48 | Christine.Ney@voelklingen.de |  |
| Herr Theis | Leiter Fachdienst 32 | Christoph.Theis@voelklingen.de | |
| Herr Kuhn Frau Folz | Fraktionsvorsitzender SPD | brunhildefolz@web.de |  |
| Herr Rabel | Fraktionsvorsitzender CDU | | |
| Herr Degen | Fraktionsvorsitzender Die LINKE | |  |
| Herr Jost | Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen | | |
| Herr Müller | Fraktionsvorsitzender AfD | | |
| Herr Annel | Fraktionsvorsitzender FDP/Freie Wähler Völklingen | | |
| Herr Franz | Mitglied des Stadtrats, NPD | | |
| Frau Roth | Ortsvorsteherin Ortsrat Völklingen | |  |
| Frau Blatt | Ortsvorsteherin Ortsrat Ludweiler | christiane.blatt@online.de |  |
| Herr Peters | Ortsvorsteher Ortsrat Lauterbach | | |
| Herr Agostini | Völklinger Wirtschaftskreis e.V. | haus.agostini@fmx.de |  |

| Name | Funktion | e-Mail-Adresse | Unterschrift |
|----------------------------|---|---|-------------------|
| | Globus SB- Warenhaus Holding GmbH & Co. KG | | |
| Herr Schreiner | Saarstahl AG | MAXIMILIAN.SCHREIWER @ SAARSTAHL.COM | Schreiner |
| Herr Altmeyer | SHG-Kliniken Völklingen | r.althmeyer@vk.shg- kliniken.de | Altmeyer |
| | Weltkulturerbe Völklinger Hütte, Europäisches Zentrum für Kunst und Industriekultur | | |
| Herr Holdorbaum | ADFC-Saar | 4142 web.de | entschuldig |
| Frau Müller | Landesbetrieb für Straßenbau | Stu.mueller@lfs.saarland.de | Müller |
| Herr Zapp | Polizeiinspektion Völklingen | PI-VK-LT@ polizei.slpol.de | Zapp |
| Herr Hiry | Polizeiinspektion Völklingen | | Hiry |
| Herr Haag | Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH | d.haag@saarvv.de | Haag |
| Herr Gundacker- Dollak | Völklinger Verkehrsbetriebe | t.gundacker@svvv beraunt | Verkehrsbetriebe |
| Frau Herzhauser | Sachverständige Vertreterin für Kinder- und Jugendfragen | f.-j. petry@t-online.de | A. Herzhauser |
| Herr Petry | Seniorenbeirat | f.-j. petry@t-online.de | Petry |
| Herr Michaltzik | Sicherheitsbeirat | w.vonm@michaltzik.de | Michaltzik |
| Herr Schleicher- Jester | Büro R+T | f.schleicher-jester @rt-p.de | Schleicher-Jester |
| Frau Weisz | Büro R+T | s.weisz@rt-p.de | S. Weisz |
| Herr Meumann | Stadt VK S+VB | daniel.meumann@ voelklingen.de | Meumann |
| | | | |
| | | | |
| | | | |